

Abgabe und Übernahme von Psychotherapeutischen Praxen

Web-Seminar am Freitag, den 23. Februar 2024 ab 14:00 Uhr

Die Praxisübernahme und das Nachbesetzungsverfahren stellen den Käufer und den Verkäufer vor große Herausforderungen. Damit eine reibungslose Praxisübergabe ohne Beeinträchtigungen gelingt, ist eine frühzeitige Planung von mindestens anderthalb Jahren notwendig. Es ist daher wichtig, die Rahmenbedingungen eines Praxisverkaufs – insbesondere vertragsärztliche und steuerrechtliche Regelungen – zu kennen und richtig einzuschätzen.

Wenn Sie planen, eine Praxis abzugeben bzw. zu übernehmen, dann kann Ihnen dieses Web-Seminar Hilfestellung geben, unter anderem Ihre Interessen im Nachbesetzungsverfahren zu wahren. Neben einem groben Überblick des öffentlich-rechtlichen Nachbesetzungsverfahrens einer psychotherapeutischen Praxis im gesperrten Planungsbereich erhalten Sie Tipps zur „aktiven“ Mitgestaltung der Praxisübertragung im Zulassungsverfahren. Mit folgenden Inhalten möchten wir Sie rund um das Thema Praxisnachbesetzung und Übertragung der Vertragspsychotherapeutenzulassung vertraut machen:

- Kurzer Überblick über den aktuellen Stand der Bedarfsplanung in Rheinland-Pfalz
- Der Weg in die eigene Praxis
- Das Nachbesetzungsverfahren von der Antragstellung beim Zulassungsausschuss bis zur Auswahlentscheidung der Praxisnachfolge
- Praktische Tipps zur „Absicherung“ von einzelnen Bewerbern
- Kooperation lohnt sich auch für das Nachbesetzungsverfahren

Referentin:



Lisa Wittke, seit 2022, Referentin Beratung, Abteilung Sicherstellung, der Kassenärztlichen Vereinigung RLP. Zuständig für die Beratung von Ärzt*innen und Psychotherapeut*innen in allen zulassungsrechtlichen Fragestellungen. Unterstützt bei dem Weg in die eigene Praxis, vermittelt Kontakte, berät zu den verschiedenen Anstellungsoptionen und Kooperationsformen. Ist Ansprechpartnerin für die Region Rheinhessen-Nahe.